

Der Club of Vienna ist eine internationale Vereinigung von Einzelpersonen, die an wichtigen Themen der Zeit, vor allem an soziokulturellen, ökonomischen und ökologischen Fragen, interessiert sind und sich aufgrund ihrer beruflichen Laufbahn und ihres Wirkens durch besondere Kompetenzen ausweisen. Der Club of Vienna ist unabhängig und den Beschlüssen seiner Organe verpflichtet.



ANMELDUNG UND INFORMATION

Wir bitten um Anmeldung für die Veranstaltung bis 10. Mai 2014

Club of Vienna
Mag. Dr. Sigrid Kroismayr
Gußhausstraße 30 / 230-1
1040 Wien

Per Mail: sekretariat@clubofvienna.org
Telefonisch: 0676-400 33 75

VERANSTALTUNGSORT

Diplomatische Akademie
Favoritenstraße 15A
1040 Wien

Öffentliche Verkehrsmittel:
U1 Taubstummengasse
Linien 62, 65 und 1 Mayerhofgasse



© google maps

Arbeit – Werte – Glück

Wie Arbeit zu unserem Wohlbefinden beitragen kann

15. Mai 2014, 9.00–17.00
Diplomatische Akademie
Favoritenstraße 15A, 1040 Wien

VERANSTALTER UND SPONSOREN



CLUB OF VIENNA TAGUNG

mit freundlicher Unterstützung der Stadt Wien

ARBEIT – WERTE – GLÜCK

Unter den Vorzeichen neoliberalen Wirtschaftens und Konsumierens sind die Bedürfnisse der Menschen aus dem Blick geraten. Symptomatisch für diese Entwicklung sind Jobs, die nicht mehr den Lebensunterhalt sichern, keine Planbarkeit der Lebensgestaltung erlauben sowie den Beschäftigten einen erhöhten Mobilitäts- und Zeitdruck zumuten. Eine Folge davon sind unter anderem eine Zunahme an Burnout und Depression auf der individuellen Ebene und eine Vergrößerung der Kluft zwischen Arm und Reich auf der gesellschaftlichen Ebene.

Die Tagung wird sich der Frage widmen, wie gesellschaftliche Arbeit gestaltet sein muss und welcher Werte es bedarf, damit sie wieder zum Wohlbefinden und Glück der Menschen beiträgt. Dies erfordert es, den Arbeitsbegriff in seiner gesellschaftlichen Breite aufzugreifen und neben der bezahlten Arbeit in Form von beruflicher Tätigkeit auch die unbezahlte Arbeit in Form von privater Versorgungs- und Betreuungsarbeit zu berücksichtigen. Denn entlang dieser Linie lassen sich noch immer beträchtliche Differenzen zwischen den Geschlechtern feststellen.

Die eingeladenen Referentinnen und Referenten werden aus ihrem jeweiligen Forschungshintergrund einen Überblick sowohl über gegenwärtige Arbeitslagen sowie deren mögliche zukünftige Neugestaltung geben. Daneben sollen auch Vertreterinnen und Vertreter zu Wort kommen, die sich politisch für die Umgestaltung einer lebenswerteren Gesellschaft einsetzen. Es ist unser Anliegen, mit dieser Veranstaltung einen Impuls für weiterführende Diskussionen zu geben.

PROGRAMM

8.30	Registrierung
9.00	Begrüßung Hubert Christian Ehalt, Stadt Wien Hermann Knoflacher, Obmann des Club of Vienna
9.15–10.00	Paul Kellermann (Universität Klagenfurt) Zur gesellschaftlichen Organisation von Arbeit
10.00–10.45	Hildegard Maria Nickel (HU Berlin) Frauen als Pionierinnen des Wandels? Gender in der Arbeitswelt
	Kaffeepause
11.00–11.45	Bruno Frey (Universität Friedrichshafen) Ökonomische Glücksforschung
11.45–12.30	Karin Sardadvar (forba, Wien) Arbeitsbedingungen in Niedriglohnbranchen: europäische und österreichische Befunde
	Mittagspause
13.30–14.15	Judith Pühringer (bdv austria, Wien) (angefragt) Arbeit neu bewerten – neu verteilen
14.15–15.00	Theo Wehner (ETH Zürich) Bedingungsloses Grundeinkommen als Sinngenerierung jenseits der Erwerbsarbeit
	Kaffeepause
15.15–17.00	Podiumsdiskussion Christine Bauer-Jelinek, Wirtschaftscoach Rolf Gleißner, Wirtschaftskammer Österreich Christoph Klein, Arbeiterkammer Wien Michaela Moser, Sozialexpertin
	Moderation: Birgit Dalheimer, Ö1